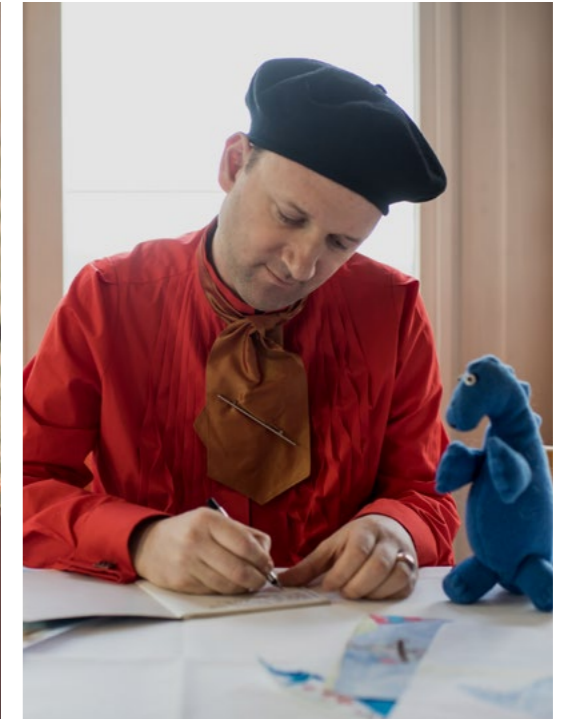




Auszug aus Themendossier Zürich #4 von Zürich Tourismus (2016):
<https://www.zuerich.com/de/medien/swiss-art-pure-passion>



Der Geschichtenerzähler | Andri Krämer

Unter seinem Alter Ego »Geschichtefritz« schreibt, produziert und vertreibt Andri Krämer Kindergeschichten – kostenlos oder nach Ermessen des Bestellers.

Andri Krämer sitzt in einem seiner Lieblingslokale und arbeitet an einer neuen Geschichte mit Roboter Beni. Dieser erlebt gemeinsam mit zwei Kindern unzählige Abenteuer und ist die Hauptfigur einer ganzen Serie von Hörbuchgeschichten, die Andri Krämer seit sieben Jahren produziert. Ist die Idee mit dem Hausbrand zu brutal für die kleinen Zuhörer? Das muss er nachher seine eigenen Kinder fragen. Der Geschichtenerzähler Andri Krämer ist nämlich dreifacher Vater und gelernter Informatiker. Wenn er aber nicht gerade als Softwareentwickler arbeitet, sitzt er – wie an diesem sonnigen Morgen – in einem Café oder in seinem Tonstudio.



In seinem orange leuchtenden Hemd mit Rüschen und der an eine Baskenmütze erinnernden Kappe sieht Andri Krämer aus wie ein Troubadour. »Das ist mein Alter Ego, der ›Gschichtefritz‹«, erklärt er. Als dieser ist er Märchenonkel und kann sich so von seiner realen Identität distanzieren. »Ich brauche Abstand zum Alltag, um diese Kreativität auszu- leben. Zu Hause bin ich Papa und Ehemann, bei der Arbeit Andri der In- formatiker und sonst der ›Gschichtefritz‹.«

»Ro-bo-ter Be-ni spricht immer in der gleichen Ton-lage und im sel-ben Rhy-thmus, das kann ganz schön ner-ven.«

Die Idee mit dem »Gschichtefritz« ist aus der Not entstanden. »Ich hatte lange eine eigene Band und habe immer Musik gemacht«, erklärt er. Mit der Geburt des ersten Kindes wurde es aber immer schwieriger, dieses Hobby zu verfolgen. »Zu oft hätte ich wegen Proben und Konzerten fehlen müssen.« So entschied er sich, statt Musik eigene Kindergeschichten mit Liedern zu schreiben, aufzu- nehmen und diese mit geringstem finanziellem Ri- siko an ein möglichst großes Publikum zu bringen. Dazu musste Andri für die Produktion alles auf ein Minimum reduzieren: Auf seinen Aufnahmen hören Kinder darum nicht fünf verschiedene Stimmen von Schauspielern, sondern immer die Andris, einfach unterschiedlich betont: »Ro-bo-ter Be-ni spricht immer in der glei-chen Ton-lage und im sel-ben Rhy- thmus, das kann ganz schön ner-ven«, macht es Andri vor. Außerdem produziert er CDs immer erst auf Bestellung. Jeder Kunde hat dafür die Mög- lichkeit, eine persönliche Widmung – etwa für das Pa- tenkind oder die Enkelin – zu wünschen. Die Wid-

mung nimmt Andri dann individuell auf und setzt sie an den Beginn der Geschichte.

Das wohl Interessanteste an Andris Geschäftsmodell ist aber, dass die Kunden den Preis für eine CD oder MP3 nach eigenem Ermessen festlegen. »Die meisten Kunden sind großzügig, denn sie wissen es zu schätzen, dass ich alles selbst produziere, ver-

packe und versende. So kann – durch ihre Groß- zügigkeit – auch eine alleinerziehende Mutter Geschichten bestellen, ohne dass sie etwas zah-

len muss.« Bis zu drei Geschichten können sich Interessierte pro Monat gratis herunterladen oder auf CD bestellen. »Dann muss aber leider auch ich einen Riegel vorschieben, denn sonst müsste ich obendrauf zahlen«, sagt der gutmütige Geschich- tenerzähler.

Als Nächstes möchte Andri Krämer seine Ge- schichten in Deutschland und Österreich bekannt machen und er hat sie dafür extra auf Hochdeutsch neu vertont. »Ich bin gespannt, ob die Geschichten im Ausland ankommen«, meint er lächelnd.

KONTAKT

Gschichtefritz
Andri Krämer
Rainstrasse 49
CH-8038 Zürich

gschichtefritz@gschichtefritz.ch
gschichtefritz.ch